



Bümplizstrasse 192
CH-3018 Bern

Tel. +41 (0)31 380 10 80
Fax +41 (0)31 380 10 81

info@memoriav.ch
www.memoriav.ch

Memoriav – Kompetenzstelle des audiovisuellen Kulturerbes der Schweiz

Medienmitteilung vom 30. März 2022

Das audiovisuelle Erbe in den Kantonen erfassen: Memoriav und die beiden Appenzell starten gemeinsam ein Inventar-Projekt

Memoriav hat zusammen mit den Kantonen Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden das Projekt «Kantonale Übersichtsinventare des audiovisuellen Erbes» lanciert und damit die Hauptphase dieses schweizweit angelegten Projekts gestartet.

Das Projekt hat zum Ziel, das audiovisuelle Kulturerbe aller Schweizer Kantone sowie den Erhaltungszustand dieser wichtigen Zeitzeugnisse in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Gedächtnisinstitutionen zu erfassen. Nach den beiden Appenzell folgen weitere Kantone.

Memoriav, die Kompetenzstelle für das audiovisuelle Erbe, hat im Anschluss an die beiden erfolgreichen Pilotprojekte mit den Kantonen Aargau und Wallis (2020/21) nun die Hauptphase des Projekts «Kantonale audiovisuelle Übersichtsinventare der Schweiz» lanciert. Ziel ist es, eine Gesamtübersicht der in den Kantonen vorhandenen audiovisuellen Bestände (Fotos, Videos, Filme, Tondokumente) zu erstellen und ihren jeweiligen Erhaltungszustand zu ermitteln. Erfasst werden sowohl analoge als auch digitale Bestände.

Die beiden Appenzell arbeiten im Rahmen dieses Inventarprojekts zusammen. Die Leitung vor Ort übernimmt die Leiterin der Kantonsbibliothek Heidi Eisenhut. Für die Datenerhebung ist Gabriela Falkner zuständig. Sie wird die Befragung bei den Appenzeller Archiven, Bibliotheken, Museen und Privatsammlungen durchführen. Die Gesamtprojektleitung liegt bei Memoriav.

Kartographie des audiovisuellen Kulturerbes der Schweiz

Dieses kulturpolitisch wichtige Projekt wird im Auftrag des Bundesamtes für Kultur von Memoriav geleitet und in Zusammenarbeit mit den Kantonen durchgeführt.

Die Resultate der Erhebung dienen Bund und Kantonen als Grundlage für die Präzisierung und Ausweitung ihrer Sammlungs- und Erhaltungsstrategien auf spezifische Erfordernisse des audiovisuellen Kulturerbes. Memoriav gewinnt durch das Projekt eine noch vertiefte Übersicht über das audiovisuelle Kulturerbe, seinen Zustand und die vorhandenen bzw. auszubauenden Erhaltungsstrategien. Die Kartographie ermöglicht eine umfassende Sicht einerseits auf den Reichtum des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz und andererseits auf die Herausforderungen, die dessen langfristige Erhaltung und Nutzbarmachung stellen. Die geplante Projektlaufzeit für das Gesamtprojekt erstreckt sich von Januar 2022 bis Ende Dezember 2024.

Kontakte

Cécile Vilas, Direktorin Memoriav, Tel. 079 666 61 75, cecile.vilas@memoriav.ch,
<https://www.memoriav.ch>

Dr. Heidi Eisenhut, Leiterin Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden, Tel. 071 343 64 22,
heidi.eisenhut@ar.ch

Abbildung

Stereobild des Aufzugs der Glocken in den 1902 erhöhten Kirchturm von Wald AR. Dieses Bild schlummerte bis 2016 in einer Privatsammlung und wurde im Rahmen einer Hausräumung entdeckt und gesichert (<https://t1p.de/blsh8>).